

## Kommunale Daten - Einzelpositionen

### allgemeine Deckungsmittel (Euro/Einwohner)

Kommune	allgemeine Deckungsmittel (Euro/Einwohner) 2013
Stadt Rheinstetten	1.190
<b>Waldbronn</b>	<b>1.125</b>
Stutensee	1.124
Eggenstein-Leopoldshafen	1.123
<b>Karlsbad</b>	<b>1.081</b>
Pfinztal	1.079
Weingarten (Baden)	1.067
Linkenheim-Hochstetten	1.043
Marzell	1.027

Die allgemeinen Deckungsmittel setzen sich aus den Netto-Steuererträgen und den allgemeinen Zuweisungen zusammen. Sie stellen das Finanzvolumen dar, über welches die Gemeinden frei und damit ohne Zweckbindung verfügen können.

Quelle: Statistische Ämter der Länder, FORA mbH, eigene Berechnungen.  
2014 noch nicht verfügbar

## Kommunale Daten - Einzelpositionen

### verfügbare Deckungsmittel (Euro/Einwohner)

Kommune	verfügbare Deckungsmittel (Euro/Einwohner) 2013
Rheinstetten	869
Eggenstein-Leopoldshafen	862
<b>Waldbronn</b>	<b>814</b>
Weingarten (Baden)	791
Linkenheim-Hochstetten	791
Marzell	779
Pfinztal	779
<b>Karlsbad</b>	<b>768</b>
Stutensee	750

Definition: Werden (von) den allgemeinen Deckungsmitteln die Kreisumlage, sonstige Umlagen sowie Erstattungen und Zuweisungen an bzw. von anderen Gemeinden und Gemeindeverbände abgezogen/zugerechnet, ergibt sich für eine Gemeinde das tatsächlich für die eigene Aufgabenwahrnehmung zur Verfügung stehende Finanzvolumen. Mit diesem können dann die aus produktbezogenen Einzahlungen (z. B. Büchereigebühren, Theaterkarten etc.) nicht gedeckten Auszahlungen bestritten aber auch Zinsen bedient und Investitionen finanziert werden.

Quelle: Statistische Ämter der Länder, FORA mbH, eigene Berechnungen  
2014 noch nicht verfügbar